# Modellevaluierung und Grid Search

June 6, 2021

## 1 Modellevaluierung und Grid Search

### 1.1 K-Fold-Cross Validation

Bisher haben wir einen Datensatz in einen Trainings- und einen Testdatensatz aufgeteilt. Doch es besteht die Möglichkeit, dass wir einen "ungünstigen" Trainings- bzw. Testdatensatz erhalten! Außerdem wissen wir nicht, wie "stabil" unser Modell ist. Schießlich wollen wir auch noch die Hyperparameter optimieren, also Parameter, die wir *vor* dem Trainieren unseres Modells bestimmen müssen. Um diese Hyperparameter zu optimieren und jeweils die Qualität des Modells zu bestimmen verwenden man häufig die sog. K-Fold-Cross-Validation.

Im diesem Beispiel wollen wir die handschriftlich erstellten Ziffern erkennen und verwenden hierfür den K-Nearest-Neighbors-Klassifizierer. Dem Konstruktor der Klasse KNeighbors-Classifier können wir 2 Hyperparameter als Argumente übergeben:

- n\_neighbors: Entspricht dem "K" in K-Nearest-Neighbors
- weights: uniform oder distance, bei uniform werden die Distanzen nicht gewichtet, bei distance werden sie gewichtet

#### 1.2 Grid Search

Um die besten Hyperparameter zu bestimmen, gehen wir nun wie folgt vor:

- Wir erstellen ein Dictionary mit diesen Parametern. Für K versuchen wir die Werte 1, 3, 5, 7, 9 und 11
- Für jedes dieser Kombinationen, also insgesamt 2 \* 6 = 12 Kombinationen, werden Modelle erstellt
- Wir führen mit K-Fold-Cross-Validation jeweils ein Modell. Da wir im Beispiel 5 Fold erstellen, werden also jeweils 5 Modelle für jedes der Kombinationen erstellt (also 5 \* 12 = 60).
- Für jede Kombination wird jeweils der Mittelwert des Scores besimmt (hier die Accuracy).
- Das Objekt der Klasse GridSearchCV kann uns nun die Parameter zurückgeben, die die beste durchschnittliche Accuracy lieferte.
- Als letztes erstellen wir ein Objekt der Klasse KNeighbors Classifier, trainieren das Modell mit dem Test-Datensatz und testen mit dem ursprünglich erstellen Testdaten. Wichtig: Diese Testdaten wurden nicht bei der Cross-Validation verwendet! Das Modell sieht diese Testdaten also zum ersten Mal!

```
[7]: from sklearn.datasets import load_digits from sklearn.model_selection import GridSearchCV, train_test_split
```

```
from sklearn.neighbors import KNeighborsClassifier
from sklearn.metrics import classification_report, plot_confusion_matrix
digits = load_digits()
X = digits.data
y = digits.target
# Aufteilen in Test- und Trainingsdaten. Die Testdaten werden für die
→ abschließende
# Evaluation verwendet (nicht bei der Cross-Validation!). Wir halten uns dafür
# 20% der Daten zurück.
X_train, X_test, y_train, y_test = train_test_split(X, y, shuffle=True,_
→random_state=42, test_size=0.2)
# Wir definieren die Hyperparameter, die wir testen wollen, insgesamt also 12u
→ Modelle!
# Die Keys im Dictionary müssen exakt den Argumenten der jeweiligen Klasse⊔
\rightarrow lauten!
parameter_grid = {"weights" : ["uniform", "distance"],
                 "n_neighbors" : [1, 3, 5, 7, 9, 11]}
# Wir erstellen ein Objekt der Klasse GridSearchCV, übergeben ein Objekt der
→ Klasse KNeighborsClassifier,
# unser Grid mit den Hyperparametern, für das Scoring definieren wir die
\rightarrow Accuracy,
# wir bestimmen mit cv=5 dass wir 5 Folds erstellen wollen (K-Folds).
# "Verbose=3" bestimmt, dass wir einige Ausgaben während des Trainings erhalten,
# "n_jobs=-1" bestimmt, dass wir alle Prozessoren für Threads nutzen wollen.
grid = GridSearchCV(KNeighborsClassifier(), parameter_grid, scoring="accuracy", __
\leftarrowcv=5, verbose = 3, n_jobs=-1)
# Nun trainieren wir insgesamt 60 Modelle (2 * 6 * 5)
grid.fit(X_train, y_train)
```

Fitting 5 folds for each of 12 candidates, totalling 60 fits

- [8]: # Wir können nun die Parameter ausgeben, die die beste Performance lieferten: print(grid.best\_params\_)

<sup>{&#</sup>x27;n\_neighbors': 3, 'weights': 'distance'}

[9]: # Wir können nun mit den bisher unverwendeten Testdaten ein Modell erstellen und
# das Modell evaluieren. Die Methode predict verwendet das beste gefundene⊔

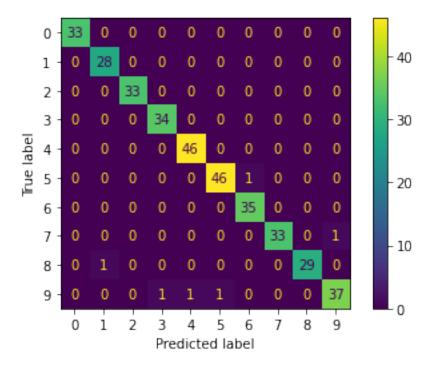
→Modell!

grid\_predictions = grid.predict(X\_test)
print(classification\_report(y\_test, grid\_predictions))

	precision	recall	f1-score	support
0	1.00	1.00	1.00	33
1	0.97	1.00	0.98	28
2	1.00	1.00	1.00	33
3	0.97	1.00	0.99	34
4	0.98	1.00	0.99	46
5	0.98	0.98	0.98	47
6	0.97	1.00	0.99	35
7	1.00	0.97	0.99	34
8	1.00	0.97	0.98	30
9	0.97	0.93	0.95	40
accuracy			0.98	360
macro avg	0.98	0.98	0.98	360
weighted avg	0.98	0.98	0.98	360

[10]: # Schließlich können wir auch noch eine Confusion Matrix ausgeben plot\_confusion\_matrix(grid, X\_test, y\_test)

[10]: <sklearn.metrics.\_plot.confusion\_matrix.ConfusionMatrixDisplay at 0x29357d55b50>



### 1.3 RandomizedSearchCV

Wir haben für den Hyperparameter K bei K-Nearest-Neighbors vorab definierte K´s vorgegeben (1, 3, 5, 7, 9, und 11). Wir können aber auch zufällig aus einer Range definierte Werte für K Modelle trainieren. Vielleicht ist ja ein K das "beste" K, das wir vorab gar nicht in Betracht ziehen!? Die Klasse RandomizedSearchCV wählt zufällige Kombinationen aller vorgegebenen Parameter aus und führt schließlich wieder mit jedes dieser Kombinationen eine K-Fold-Cross-Validation aus.

Statt der vorgegebenen Liste für die K's wird hier also eine Bereich definiert, im Beispiel Werte für K von 1 bis 12:

Fitting 5 folds for each of 10 candidates, totalling 50 fits

```
'weights': ['uniform', 'distance']},
scoring='accuracy', verbose=3)

[12]: print(rgrid.best_params_)
{'weights': 'distance', 'n_neighbors': 2}
```